

# das Krankenhaus August.2016

## Editorial

- 653 **Selbstverwaltung stärken – Plan B**  
*DKG-Hauptgeschäftsführer Georg Baum*

## Politik

- 657 **Notfallstrukturen in Krankenhäusern: Lösungen für ein gestuftes System**  
*Dr. Bernd Metzinger, MPH*

- 662 **Finanzsituation der Universitätsklinik**  
*Entschließungsantrag im Bundestag*

## Qualitätssicherung

- 663 **IQTIG: 10 Prozent weniger Dokumentation für die externe Qualitätssicherung ab 2017**
- 663 **IQTIG veröffentlicht Bundesauswertung 2015**

## Risikomanagement

- 664 **Chance zum Austausch bei kritischen Ereignissen: Die neue üFMS-B**  
*Dr. Doris Voit, MBA*

## Patientensicherheit

- 668 **Patientensicherheit – eine Frage der Kultur**  
*Bedeutung von Humanfaktoren für eine qualitativ hochwertige Leistungserbringung*  
*Norbert Roeder/Carsten Wächter/Tim Güß/Michael Klatthaar/Daniel Schwalbe/Tim Würfel/Beate Wolter*

## Management

- 676 **Der Weg der BG Kliniken zum Verbund**  
*Reinhard Nieper*

- 679 **Wettbewerbsstrategien kirchlicher Krankenhäuser**  
*Traditionell christlich und proaktiv ökonomisch*  
*Stephanie Rüscher/Maik Lachmann/Maximiliane Wilkesmann*

## Personalmanagement

- 684 **Integriertes Betriebliches Gesundheitsmanagement am Psychiatrischen Zentrum Nordbaden**  
*Isolde Schuller/Christina Wolz*
- 710 **Digitalisierung: Schlankere HR-Prozesse dank digitaler Akten**  
*Matthias Edel*

## International

- 687 **European Networking: das HOPE-Austauschprogramm 2017**  
*Die Bewerbungsfrist läuft*
- 688 **HOPE: Vier Wochen Intensivtraining in Polen**  
*Janine Bender*

## Recht/Datenschutz

- 690 **EU-Datenschutz-Grundverordnung – Auswirkungen auf Krankenhäuser**  
*Andrea Hauser, LL.M.*

657



Notfallstrukturen in Krankenhäusern: Für ein gestuftes System von Notfallzuschlägen muss der Gemeinsame Bundesausschuss (G-BA) in Krankenhäusern ein gestuftes System schaffen, das die derzeitige Notfallversorgung in Kategorien eingeteilt abbildet. Schon bei den ersten Verhandlungen zeigt sich, dass die GKV mit ihren überbordenden Forderungen zum Nulltarif die gegenwärtige hochwertige stationäre Notfallversorgung der Bevölkerung ernsthaft gefährdet.

**Recht**

- 694 **Rechtsprechung: Wirksamkeit von Wahlleistungsvereinbarungen**  
*Jasmin Hommel*
- 697 **Recht und Praxis: Qualitätsanforderungen in der Krankenhausplanung**  
*Prof. Karl Otto Bergmann/Dr. Carolin Wever*
- 701 **Steuerrecht: Ertragssteuerliche Behandlung der Abgabe von Blutgerinnungsfaktoren zur Heimselbstbehandlung**  
*Peter Binger*
- 702 **IT-Recht: BGH entzieht Fake-Bewertungen im Internet die Grundlage**  
*Dr. Anna-Sophie Hollenders/Dr. Maren Bedau*

**Klinikportrait**

- 706 **Seelsorge und Hochleistungsmedizin: Das katholische St. Joseph Krankenhaus in Berlin Tempelhof**

**Aktuelle Informationen**

- 712 **Anwenderbericht: Friedrich-Ebert-Krankenhaus Neumünster verbessert Kodierqualität mit MetaKIS**  
*Ekhard Wille*
- 714 **Kongressberichte: VKD-Jahrestagung in Weimar: „Digital Master Hospital“ als Klinik der Zukunft**
- 718 **QuMiK-Jahresveranstaltung 2016**
- 719 **Die medizinische Versorgung durch Häftlinge im Frauen-KZ Ravensbrück: „... unmöglich, diesen Schrecken aufzuhalten“**

- 721 **Aus den Mitgliedsverbänden**
- 722 **Bau/Sanierung**
- 723 **Organspende**
- 725 **Qualitätssicherung/Zertifizierung**
- 729 **Nachrichten**
- 732 **Notfallversorgung: 4,8 Mrd. € vermeidbare Behandlungskosten?**
- 732 **Hygieneförderprogramm „mit angezogener Handbremse“**
- 733 **Namen und Nachrichten**
- 739 **Veranstaltungen**
- 741 **Impressum**



Bücher: 675, 720

**Firmennachrichten**

- 742 **Aktuelle Produktinformationen**
- 744 **Unternehmens-/Marktentwicklung**
- 746 **Messen/Firmenveranstaltungen**



**Stellenmarkt**

747

Titelbild: Fenster im St. Joseph Krankenhaus in Berlin. Foto: SJK

Bis zum 31. Oktober 2016 ist eine Anmeldung für das nächste HOPE-Austauschprogramm im kommenden Jahr möglich. Das Austauschprogramm vom 15. Mai bis zum 9. Juni 2017 steht unter dem Motto „Innovationen im Gesundheitswesen“. Interessenten und Gastkrankenhäuser können ihre Bewerbung bei der DKG, Dezernat I, Wegelystraße 3, 10623 Berlin, einreichen. Die DKG-Geschäftsstelle steht für Fragen zum Austauschprogramm unter der Rufnummer 0 30/3 90 81-11 10 oder per E-Mail [p.koepf@dkgev.de](mailto:p.koepf@dkgev.de) gerne zur Verfügung. Die Bewerbungsunterlagen und detaillierte Informationen zum Austauschprogramm 2016 sind auf [www.hope.be](http://www.hope.be) abrufbar.

